

Datenblatt

Harfen Siebböden | S-Harfen



Vorteile:

- S-HARFEN haben quadratische Sieböffnungen. Die federnde Bewegungsfreiheit der einzelnen Längsdrähte ermöglicht Eigenschwingungen, die den Siebböden „elastisch“ machen, so dass auch siebschwieriges Aufgabegut verarbeitet werden kann. Ob feuchtes, nasses, stark schmierendes, lehmhaltiges oder trockenes Aufgabegut.
- S-HARFEN reinigen sich selbst, wirken einer Verstopfung entgegen und sorgen für scharfe Korntrennung.
- Sie sind vielseitig einsetzbar, besonders überall dort, wo für Siebböden mit festen Maschenöffnungen eine Verstopfungsgefahr besteht.
- S-HARFEN eignen sich für alle Siebmaschinen und zwar:
 - a) mit Querdrahtlagen und Spannflanze für Längsspanner und Querspanner-Maschinen
 - b) mit PUR- oder Gummistreifen als „Siebplatten“ für Siebmaschinen mit planen Siebdecks.

Produktbeschreibung:

S-HARFEN sind Siebböden aus einzelnen durchlaufend in Siebebene gewellten Längsdrähten mit Quadrat-Sieböffnungen in diagonaler Lochanordnung. Die einzelnen nebeneinander flachliegenden Längsdrähte werden durch in bestimmten Abständen eingewebte Querdrahtlagen derart gehalten, dass die Längsdrähte zwischen diesen Querverbindungen eine federnde Bewegungsfreiheit aufweisen.

Die Abstände zwischen den Querverbindungen bestimmen sich aus den verwendeten Drahtstärken, sollten jedoch so ausgelegt sein, dass sich auf den Querstützen des Siebmaschinenrahmens je eine Querverbindung befindet.

Normvorschriften:

Die Sieböffnungen sind nach der Normreihe entsprechend DIN ISO 4783-3 abgestuft und die Drahtdicken nach DIN 4186 ausgelegt.

Bezeichnung: Das „S“ von S-HARFE

w	d ø	Querdraht- lagenteilung	Fo	G
mm	mm	mm	%	kg/m ²
2,5	1,0	100	48	3,5
	1,25	125	42	4,8
3,15	1,25	125	49	4,3
	1,4	140	46	4,1
3,6	1,25	125	52	4,1
	1,6	140	45	5,9
4,0	1,4	140	52	4,5
	1,8	160	44	6,7
4,5	1,4	140	55	4,2
	1,8	160	47	6,4
5,0	1,6	160	54	4,9
	2,0	180	48	7,1
6,3	1,8	160	57	5,3
	2,2	180	51	7,3
7,1	2,0	180	57	5,8
	2,5	200	50	8,4
8,0	2,0	180	60	5,4
	2,5	200	54	7,8
9,0	2,2	180	60	6,0
	2,8	200	53	8,9
10,0	2,2	180	62	5,6
	2,8	225	57	8,2
11,2	2,2	180	65	5,3
	2,8	225	59	7,7
12,5	2,5	200	64	6,1
	3,2	250	59	9,0
14,0	2,8	225	65	6,8
	3,6	250	58	10,4
16,0	2,8	225	67	6,3
	3,6	250	61	9,7
18,0	3,2	250	67	7,3
	4,0	280	61	10,6
20,0	3,2	250	69	7,0
	4,0	280	64	10,1
22,4	3,2	280	72	6,6
	4,0	280	66	9,4
25,0	4,0	280	68	8,8
	5,0	315	64	12,8

w = lichte Maschenweite

Fo% = offene Siebfläche in Prozent

d = Drahtdicke

G = Gewicht in kg je m²

Werkstoff:

Prellerstraße 5 • 44141 Dortmund • Germany

Telefon +49 (0) 231-927398-0

Telefax +49 (0) 231-927398-20

E-Mail verkauf@curt-ebert-siebtechnik.de
Internet www.curt-ebert-siebtechnik.de

Überwiegend aus verschleiß- und schwingungsfestem
Federstahldraht in Sondergüte nach DIN 17223 Blatt 1.

Wenn erforderlich, aus Edelstahldraht (Cr/Ni) der Werkstoff:
Nr. 1.4301, mit Festigkeiten annähernd DIN 17223/1.

Hinweis

Harfen-Siebböden | S-Harfen

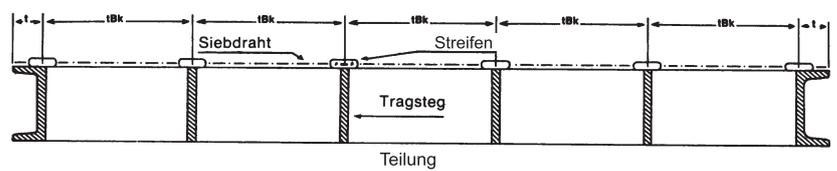
1. S-HARFEN mit eingewebten Querdrahtlagen müssen in Richtung der Längsdrähte kräftig gespannt werden, denn die gewellten Längsdrähte besitzen Dehnungsreserven, die ein gleichmäßiges Spannen der Längsdrähte zulassen.
2. Um den Spannweg der Spannvorrichtung an den Siebmaschinen nicht voll auszunutzen, d.h. eine spätere Nachspannung zu ermöglichen, werden S-HARFEN um ca. 1% kürzer in der Spannlänge (Spannlänge siehe nächste Seite) gefertigt, als von uns als Nennmaß angegeben.
3. Bei S-HARFEN müssen die Querdrahtlagen so unterteilt sein, dass sich auf den Stützträgern des Siebmaschinenrahmens jeweils eine Querdrahtlage (sog. Hauptabstände, siehe nächste Seite) befindet, damit auch in diesen Bereichen die Längsdrähte frei schwingen können.
4. S-HARFEN als „Siebplatten“ benötigen gute Seiten- und Mittelbefestigungen, damit der Siebboden mit dem Siebrahmen eine feste Einheit bildet.

Hinweis

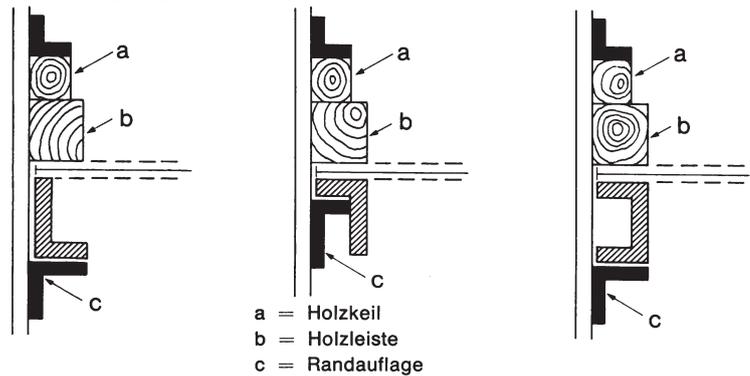
Harfen-Siebböden | S-Harfen

Einbauvorschläge für VARIA- und S-HARFEN-Siebplatten:

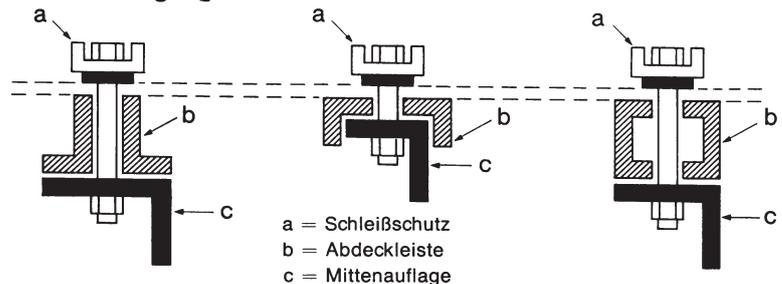
Beispiel einer Übereinstimmung von Streifen- und Stegteilung.



Randbefestigungen

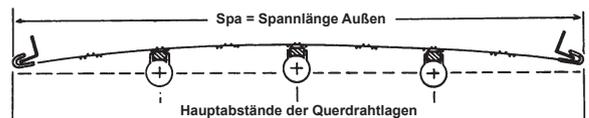


Mittenbefestigungen



Hauptabstände der Querdrahtlagen:

Beispiel für Querspanner



Beispiel für Längsspanner

